



(Z)

A. Francke, Verlags-Konto, Bern vormals Schmid & Francke.

In den nächsten Wochen erscheinen in meinem Verlage folgende Neuigkeiten, die ich besonders im Hinblick auf die kommende Festzeit Ihrer tätigen Verwendung empfehle:

Albert Bitzios,

Predigten. Band VII.

Religion im Alltagsleben.

Mit einer Lebensbeschreibung von **E. Hegg** und einer Ansicht des Dorfes Twann. Preis brosch. M. 3.50, geb. M. 4.50.

* Das Verlangen nach mehr aus dem Nachlass **Albert Bitzios'** ist immer dringender geworden, besonders aus Deutschland, wo die einst im Kirchlein am Bieler See gesprochenen Worte eine von Jahr zu Jahr wachsende Gemeinde um sich sammeln und in einer Weise ergreifen und erbauen, wie es nur die Predigt eines Auserwählten vermag. So hat denn der Herausgeber wiederum aus der Fülle der noch vorhandenen Manuskripte 50 Predigten ausgewählt. Sie sind den früher gedruckten mindestens ebenbürtig. Unter anderm behandeln sie die Seligpreisungen der Bergpredigt. Erquickendere, fester aufrichtende Worte sind wohl selten von einer Kanzel gehört worden.

Albrecht von Haller,

Die Alpen.

Mit einer Beilage und Kupfern. Dem Andenken Hallers gewidmet von **Dr. Karl Geiser**. Quartformat, auf echtem Handpapier gedruckt. Preis gebunden M. 8.—.

* Es war ein glücklicher Gedanke des Herausgebers, Haller's berühmtes Gedicht „Die Alpen“, geziert mit zeitgenössischen, wenig bekannten Kupfern von hoher künstlerischer Schönheit, in wahrhaft würdiger Ausstattung erscheinen zu lassen. Das kleine Prachtwerk wird jeden Bücherliebhaber entzücken.

Prospekte auf Büttenpapier mit Probe-Illustration gegen Berechnung von 1 Pfg. pro Exemplar.

J. V. Widmann,

Die Patrizierin.

Novelle.

Zweite vom Verfasser durchgesehene Auflage. Buchschmuck von **W. Gorgé**. Preis brosch. M. 3.50, elegant geb. M. 4.50.

* Diese Geschichte einer jungen, in zwei Herzen aufkeimenden Liebe, die durch Schranken der Standesvorurteile zu schmerzlicher Entsagung gezwungen wird, gehört wohl zu den zartesten Dichtungen **Widmanns**. Die erste Auflage war seit längerer Zeit vergriffen. Die soeben erschienene zweite Auflage trägt Buchschmuck von **W. Gorgés** Hand. Das dem Eingeweihten leicht erkennbare Lokal-kolorit wird dadurch auch dem Fernstehenden bildlich nahegebracht.

Ich liefere nur auf Verlangen.

Bern, im Oktober 1902.

Hochachtungsvoll

**A. Francke, Verlagskonto,
vormals Schmid & Francke.**

Dr. Paul Dubois,
**De l'influence de l'esprit
sur le corps.**

Troisième édition.

Brosch. M. 1.— relié M. 1.60.

* „J'ai lu avec un vrai plaisir le travail si judicieux et si bien écrit du Dr. Dubois. Il devrait être dans toutes les mains. Les forts y verront ce qu'il faut faire pour conserver leur force, et les nerveux qui désirent sincèrement la guérison en feront leur livre de chevet“.

Dr. Chatelain (dans la *Semaine littéraire*).

**Ed. von Rodt, Architekt,
Bern im
siebzehnten Jahrhundert.**

Lexikonoktav, mit 25 Abbildungen. Brosch. M. 5.—, stilvoll geb. M. 6.50.

* In anziehender Schilderung gibt der Verfasser Kulturbilder aus der Vergangenheit Berns im 17. Jahrhundert.

Rud. von Tavel,
Jä gäll, so geits!

E luschtigi Gschicht us truuriger Zyt.

Zweite Auflage.

Mit Buchschmuck von **G. von Steiger**. Umschlagszeichnung von **Rud. Münger**. Preis brosch. M. 2.50, eleg. geb. M. 3.50.

* Humorsprudelnd, aber nur für Kenner des „Berndütsch“ verständlich.

Gertrud Züricher,
**Kinderlied und Kinderspiel
im Kanton Bern.**
Volks-Ausgabe.

Gesammelt von **Gertrud Züricher**. Mit Vorwort von **Dr. O. von Greyerz**. Umschlagszeichnung von **R. Münger**. Preis gebunden M. 3.—.

* Aus Kinder- und Elternmund gesammelte **Wiegenlieder, Kindergebete, Scherz-, Marsch- und Tanzliedchen, Fingerspiele, Neckmärchen, Kettenreime, Spottverse, Neujahrslieder, Tierversen** etc.

Die letzten drei Neuigkeiten werden ausserhalb der Schweiz nur für dort lebende Schweizer Interesse haben; von Tavel und Züricher auch für Sprachforscher.